



16. Landkreismeisterschaft im Allkampf-Jitsu

SAMSTAG, 11. MAI 2024
SPORTHALLE GROSSAITINGEN



Bildquelle: pixabay.com

Impressum

Veranstalter:

Landkreis Augsburg

Herausgeber:

Landratsamt Augsburg
Schulen, Sport, Kultur

Ausrichter:

Kampfsportcenter Großaitingen

Wettkampfbegleitung:

Deutsche Allkampf Union e. V.

Kontaktadresse:

Landratsamt Augsburg
Team Sport
Prinzregentenplatz 4, 86150 Augsburg
Telefon 0821 3102 2393
Sport@LRA-a.bayern.de
www.sportlandkreis.de

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen im Folgenden die männliche Form verwendet. Wir möchten an dieser Stelle allerdings darauf hinweisen, dass entsprechende Begriffe im Sinne der Gleichberechtigung ausdrücklich für alle Geschlechter gelten. Es sei denn, es ist explizit anderslautend beschrieben.

Grußwort

Landrat Martin Sailer

Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde,

„Wer kämpft, kann verlieren. Wer nicht kämpft, hat schon verloren.“ Das wusste schon der Augsburger Dramatiker Bertolt Brecht und das wissen auch Sie, liebe Sportlerinnen und Sportler. Durch anstrengende Trainingseinheiten haben Sie sich intensiv auf die bevorstehende Landkreismeisterschaft vorbereitet und am 11. Mai 2024 dürfen Sie Ihr Können wieder in Großaitingen unter Beweis stellen.

Allkampf-Jitsu ist nicht nur für junge Leute geeignet, sondern kann bis ins hohe Alter aktiv betrieben werden. Diese Sportart zeigt wieder einmal, dass Sport alle Generationen verbindet. Doch Allkampf-Jitsu kommt noch eine weitere, wichtige Bedeutung zu: Es ist eine sinnvolle Verbindung von traditioneller asiatischer Kampfkunst und effektiver Selbstverteidigung. Durch ebendiese wirkungsvollen Selbstverteidigungstechniken gewinnen gerade unsere Kinder und Jugendlichen einen gewissen Selbstschutz, wovon sie in dieser schnelllebigen Zeit nur profitieren können.

Ich bedanke mich bei den Verantwortlichen und Organisierenden, insbesondere beim FSV Großaitingen – Abteilung Kampfsportcenter, der die Landkreismeisterschaft in diesem Jahr ausrichtet. Aber auch allen Trainerinnen und Trainern, Betreuenden und ehrenamtlich Engagierten, die den Sport in unserem Landkreis unterstützen und fördern, gilt mein Dank.

Der Landkreismeisterschaft wünsche ich schon heute einen guten Verlauf sowie allen Teilnehmenden viel Erfolg!

Herzliche Grüße

Ihr



Martin Sailer
Landrat





Allkampf-Jitsu

16. Landkreismeisterschaften

Für alle Geschlechts- und Altersklassen

Traditioneller Stil Allkampf – Jitsu

am Samstag, 11. Mai 2024

in 86845 Großaitingen

nach dem aktuellen Regelwerk der
Deutschen Allkampf Union e. V.

Startberechtigung/Teilnehmer

Jeder Sportler der seinen Wohnsitz im Landkreis Augsburg hat oder in einer Schule/Verein angemeldet ist, die/der ihren/seinen Sitz im Landkreis Augsburg hat und die Sportart Allkampf-Jitsu betreibt. Nachweis ist auf Verlangen dem Kampfgericht nachzuweisen.

Zeitlicher Ablauf

7.45 bis 8.40 Uhr	Anmeldung
8.40 Uhr	Besprechung Kampfrichter und Mannschaftsführer
9 Uhr	Begrüßung
ca. 9.30 Uhr	Turnierbeginn

Ort

Zweifachturnhalle 86845 Großaitingen, Schächerweg 1

Meldungen

bis spätestens sieben Tage vor dem Turniertag per E-Mail an Alexander Schu (A.Schu@gmx.de)

Startgebühr

Kinder/Jugend	3,50 € pro Teilnehmer
Erwachsene	4,00 € pro Teilnehmer
Mannschaft	4,50 € pro Mannschaft

Einzuzahlen auf das Konto:

Deutsche Allkampf Union e.V.

Kreissparkasse Augsburg, Betreff: Startgeld BM 2024

IBAN: DE 98 7315 0000 0000 35 34 33 Sparkasse Schwaben-Bodensee

(Die Anmeldegebühr ist fällig mit der Sportlermeldung).

(*0,50 €/Kind/Schüler/Jugendlicher und 1,00 €/Erwachsener/Mannschaft werden bei allen Landkreismeisterschaften an die Bürgerstiftung Augsburger Land gespendet.)

Für den Landkreis Augsburg

Landratsamt Augsburg, Prinzregentenplatz 4, 86150 Augsburg,
Stellvertretende Sportbeauftragte Frau Birgit Riegel, Telefon: 0821 3102 2393

Kontakt für die Deutsche Allkampf Union e. V.

Friedrich Kosak, 1. Vorstand/Präsident

Karwendelstraße 17, 86836 Graben, Telefon: 08232 73956,

E-Mail: fritzkosak@aol.com

Teilnahmeberechtigung

Alterseinteilung:

Kinder:	bis 13 Jahre
Jugendliche:	14 bis 17 Jahre
Erwachsene A, B und C	ab 18 Jahre
Erwachsene A/S, B/S und C/S	ab 40 Jahre

Anmeldung

Anmeldungen zur Veranstaltung können nur über einen Verein/Schule und schriftlich erfolgen.

Am Wettkampftag hat der Teilnehmer alle geforderten Daten auf Verlangen der Wettkampfleitung anzugeben und auf Verlangen durch geeignete Nachweise (z. B. Budo – Pass) zu belegen.

Gesundheit und Einverständniserklärung

Mit seiner Anmeldung bekundet jeder Teilnehmer uneingeschränkte und beste gesundheitliche Verfassung. Dies ist unbedingte Voraussetzung für die Teilnahme. Die DAU empfiehlt allen Sportlern sich zeitnah einer medizinischen Tauglichkeitsprüfung zu unterziehen.

Bei minderjährigen Teilnehmern sind die jeweiligen Trainer/Schulleiter ferner verantwortlich für das Vorliegen einer entsprechenden schriftlichen Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten.

Der Veranstalter hat das Recht aber nicht die Verpflichtung, sich dies Vorlegen zu lassen. Alle Betreuer und Kampfrichter müssen im Besitz eines erweiterten polizeilichen Führungszeugnisses sein.

Kleidung der Teilnehmer

Der Vortrag kann nur im Dobok, entsprechend der jeweiligen Budo-Sportart, stattfinden. Die Gürtelfarbe muss seinem Ausbildungsstand entsprechen.

Die Siegerehrung findet für die teilnehmenden Sportler ausnahmslos im Dobok statt.

Wertungen:

➤ Einzelwertung

- „Teilnehmer bis zum 7. Grad können nur in der Disziplin Selbstverteidigung antreten“.
-

- Teilnehmer ab dem 6. Grad können in drei Disziplinen antreten.
-

➤ Gesamtwertung

Wer an allen Einzeldisziplinen startet, kann Gesamtsieger seiner Kategorie werden.

➤ Mannschaftswertung

Eine Mannschaft besteht aus drei Sportlern, die aus altermäßig gemischten und unabhängig einer Graduierung bestehenden Personen bestehen darf (siehe Mannschaft).

Einteilungsklassen (Kategorie)

Kinder:

K 1	10.-9. Grad	bis 7 Jahre
K 2	10.-9. Grad	8 bis 10 Jahre
K 2A	8.-7. Grad	8 bis 10 Jahre
K 3	10.-9. Grad	11 bis 13 Jahre
K 3A	8.-7. Grad	11 bis 13 Jahre
K 4	ab 6. Grad	8 bis 10 Jahre
K 5	ab 6. Grad	11 bis 13 Jahre
K 6	ab 3. Grad	11 bis 13 Jahre

Jugendliche:

JM 1	männlich ab 6. Grad	14 bis 15 Jahre
JM 2	männlich ab 6. Grad	16 bis 17 Jahre
JM 3	männlich bis 7. Grad	14 bis 15 Jahre
JM 4	männlich bis 7. Grad	16 bis 17 Jahre
JM 5	männlich ab 2. Grad	14 bis 17 Jahre
JW 1	weiblich ab 6. Grad	14 bis 15 Jahre
JW 2	weiblich ab 6. Grad	16 bis 17 Jahre
JW 3	weiblich bis 7. Grad	14 bis 15 Jahre
JW 4	weiblich bis 7. Grad	16 bis 17 Jahre
JW 5	Weiblich ab 2. Grad	14 bis 17 Jahre

Erwachsene A bis 7. Grad

Herren	A	
Damen	A	
Herren	A/S	ab 40 Jahre
Damen	A/S	ab 40 Jahre

Erwachsene B bis 3. Grad

Herren	B	
Damen	B	
Herren	B/ S	ab 40 Jahre
Damen	B/ S	ab 40 Jahre

Erwachsene C ab 2. Grad

Herren	C	
Damen	C	
Herren	C/S	ab 40 Jahre
Damen	C/S	ab 40 Jahre

Maßgebend ist das Alter am Tag des Wettkampfes.

Die Wettkampfleitung behält sich vor, bei zu geringer oder überhöhter Kategoriebeteiligung entsprechend zusammenzulegen oder zu trennen.

Disziplinen (Einzel)

Folgende Disziplinen können von den Sportlern gezeigt werden:

Bis 7. Grad

1. Selbstverteidigungstechniken

Ab 6. Grad

1. Selbstverteidigungstechniken
2. Allkampf – Jitsu Kombination oder Allkampf – Jitsu Form
3. Bruchtest

1. Disziplin: Selbstverteidigung

Angriffsart und Verteidigung sind frei und nicht von der Graduierung und nicht vom Selbstverteidigungssystem abhängig.

Der Sportler kann für seinen Vortrag einen Angreifer seiner Wahl bestimmen.

Jede Angriffstechnik kann vom vortragenden Sportler vor der Ausführung laut angesagt werden.

Bis 7. Grad

Alle Sportler fünf freie Techniken

Ab 6. Grad

Alle Sportler vier freie Techniken

Wertungssystem SV für Teilnehmer ab dem 6. Grad!

Jeder Sportler tritt zum Vergleich mit seinem Vortrag gegen einen vorher zugelosten Sportler innerhalb seiner Kategorie an.

- Der Sieger aus diesem Vergleich kommt eine Runde weiter.
- Der Verlierer des Vergleichs kommt in die Sekond-Class. Hier kann er bis Platz 3 weiterkommen.

Das Kampfgericht besteht hierbei auf jeder Wettkampffläche aus drei oder fünf Wettkampfrichtern. Diese werten nicht nach Punkten, sondern zeigen ausschließlich an, wer den direkten Vergleich gewonnen hat.

2. Disziplin: Kombination/Form

Der Sportler trägt eine Allkampf-Jitsu Kombination oder Allkampf-Jitsu Form seiner Wahl aus dem Allkampf-Jitsu System vor.

Der Sportler kann mit seinem Vortrag zweimal beginnen. Abbrüche werden mit entsprechenden Punktabzügen bewertet.

3. Disziplin: Bruchtest

Der Veranstalter behält sich vor, Holzbretter oder Elementbruchtester zu verwenden.

Der Sportler gibt dem Hauptkampfrichter bekannt, welchen Bruchtest er vortragen möchte.

Die Technik kann vom Teilnehmer frei gewählt werden.

Der Bruchtest kann separat oder in Verbindung mit einer SV-Technik gezeigt werden.

Der Sportler ist selbst verantwortlich für das Vorhandensein der entsprechenden Anzahl von Bretthaltern (nur im Dobok).

Der Aufbau muss so positioniert sein, dass Kampfrichter oder Zuschauer nicht verletzt werden können und das Geschehen möglichst ungehindert in ihrer Sicht verfolgen können.

Es sind zwei Versuche erlaubt. Sollte bei einem Kombinationsbruchtest (Erwachsene B,C, B/S,C/S) nur ein Brett brechen, kann der Sportler noch einmal neu beginnen. Der erste Versuch wird in diesem Fall als Fehlversuch gewertet.

Kategorie	Bretter	Brettstärke ca.	
Kinder:	K4, K5, K6	1	1,5 cm
Jugend	weiblich/weiblich	1	2,0 cm
Damen:	B, BS, C, CS	1/2	2,5 cm
Herren:	B, BS,C CS	1/2	3,0 cm

(ab dem 2. Grad 2 Bruchtests)

Mannschaft

Zusammenstellung einer Mannschaft:

Dazu müssen sich drei Sportler zusammenschließen und eine Mannschaft bilden.
Achtung: (Ein Sportler kann nicht für mehrere Mannschaften starten).

Die Zusammenstellung einer Mannschaft ist frei in Bezug auf Graduierung, Geschlecht und Alter.

Der Älteste der Gruppe bestimmt den Start der Kategorie (Kinder, Jugend, Erwachsener).

Folgende Disziplinen sind für eine Mannschaftswertung maßgeblich:

- Synchron Kombination oder Form
- Synchron Bruchtest

Synchron Kombination oder Form

Die zur Mannschaft gemeldeten drei Sportler tragen synchron eine (gleiche) Kombination oder Form vor.

Synchron Bruchtest

Die zur Mannschaft gemeldeten drei Sportler tragen synchron einen (gleichen) Bruchtest vor.

Sonstiges:

Regelwerk

Es gilt das aktuelle Regelwerk für Landkreismeisterschaften der Deutschen Allkampf Union e. V.

Eine Einwilligung des/der Erziehungsberechtigten ist für jeden Starter vorzulegen.

(Vorlagen dazu können über die Homepage der DAU unter www.deutsche-allkampf-union.de heruntergeladen werden.)

Anmeldung

Anmeldungen zur Veranstaltung können nur über einen Verein/eine Schule erfolgen. Sie bedürfen immer der Schriftform. Am Wettkampftag hat der Teilnehmer alle geforderten Daten auf Verlangen der Wettkampfleitung anzugeben und auf Verlangen durch geeignete Nachweise (z. B. Urkunde, DAU-Pass) zu belegen.

Gesundheit und Einverständniserklärung bei Minderjährigen

Mit der Anmeldung bekundet jeder Teilnehmer seine uneingeschränkte und beste gesundheitliche Verfassung. Dies ist unbedingte Voraussetzung für die Teilnahme. Bei minderjährigen Teilnehmern sind die jeweiligen Trainer/Schulleiter ferner verantwortlich für das Vorliegen einer entsprechenden schriftlichen Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten. Der Veranstalter hat das Recht aber nicht die Verpflichtung, sich diese vorlegen zu lassen.

Punktegleichstand

Bei Punktegleichheit in den Rängen 1 bis 3 der Einzelwertung und in der Gesamtwertung, findet sofort ein von der Wettkampfleitung zu bestimmendes „Stechen“ statt.

Sicherheitsbestimmungen

Trotz der angestrebten Realitätsnähe ist eine Meisterschaft kein Ernstfall. Die Gesundheit aller Teilnehmer steht über dem Gewinnen.

Das Tragen von Uhren oder Schmuck jeglicher Art ist nicht erlaubt. Nicht abnehmbare Schmuckstücke sind abzukleben, damit eigene oder fremde Verletzung ausgeschlossen ist.

Schlussbestimmungen

Auslegungsregel

Bei Auftreten unvorhersehbarer Ereignisse, deren Regelung nicht aus diesem Regelwerk abgeleitet werden kann, hat das zuständige Punktrichter-Gremium, die Meisterschaftsleitung oder in letzter Instanz der Veranstalter eine Entscheidung zu treffen, die dem Sinne des Allkampf-Systems am ehesten gerecht wird.

Haftung

Weder Veranstalter noch Ausrichter oder ihre jeweils handelnden Personen übernehmen Haftung für Personen-, Sach- oder Vermögensschäden irgendeiner Art, die mittelbar oder unmittelbar mit der Veranstaltung zusammenhängen oder auftreten. Dies gilt auch für eventuelle Folgeschäden.

Der Ausrichter sorgt für die Besetzung der ärztlichen Erstversorgung.

Abweichende Regelungen bedürfen der Genehmigung der Wettkampfleitung.

Die Wettkampfleitung behält sich Änderungen der Bewertungskriterien vor.

Kampfrichter

Wettkampfrichter werden vom Kampfrichterobmann der Deutschen Allkampf Union e.V. eingeteilt.

Jede teilnehmende Schule und jeder teilnehmende Verein stellt Kampfrichter!

Kampfrichterkleidung

Schwarze Hose, weißes Hemd, DAU - Krawatte, Turnschuhe oder einheitliches Dress.

Sanitätsdienst

BRK



Deutsche Allkampf Union e. V.

Friedrich Kosak
DAU Präsident

Wettkampfleitung
Fritz Kinzel 2. Vorstand



LEBEN IM LANDKREIS

